

Statistische Berichte

B I 2 - j / 95

**Lehrkräfte an
allgemeinbildenden Schulen
im Land Brandenburg**

Schuljahr 1995/96

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im Mai 1996
Preis: 5,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen und Geschlecht	9
2. Lehrkräfte an Schulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen und Geschlecht	10
3. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen und Geschlecht	11
4. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen	12
5. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart	16
6. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen, Qualifikation und Geschlecht	17
7. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Qualifikation und Geschlecht	19
8. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen	20
9. Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Trägerschaft der Schulen, Beschäftigungsart, Qualifikation, ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Schulformen	21
10. Entwicklung der Zahl der Lehrkräfte nach Schulformen	22
11. Entwicklung der Altersstruktur der Lehrkräfte	23

Zeichenerklärung/Abkürzungen

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- i insgesamt
- m männlich
- w weiblich

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführt wird.

Der vorliegende Bericht bezieht sich auf die Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen aller allgemeinbildenden Schulen einschließlich Schulen des Zweiten Bildungsweges vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt, der Stichtag für das Schuljahr 1995/96 war der 8. September 1995.

Der Bericht enthält neben den Vorbemerkungen und Erläuterungen zu Schulformen und Landesbeschäftigten im Schulwesen Ergebnisse in tabellarischer Form über hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte im Land Brandenburg, gegliedert nach Schulformen, Altersgruppen, Qualifikation und Verwaltungsbezirken.

Erläuterungen

Aufbau und Gliederung des Schulwesens im Land Brandenburg

Das vom Brandenburgischen Landtag am 25. April 1991 verabschiedete Erste Schulreformgesetz für das Land Brandenburg bildete die gesetzliche Grundlage für die neue Struktur des Bildungswesens im Land Brandenburg.¹⁾

Das Schulwesen ist nach Schulstufen aufgebaut. Die Jahrgangsstufen 1 - 6 bilden die Primarstufe und die Jahrgangsstufen 7 - 10 die Sekundarstufe I. Die Sekundarstufe II besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II können die Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Oberstufe oder die Bildungsgänge der beruflichen Schulen besuchen.

Allgemeinbildende Schulen (ohne Förderschulen)

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 - 6)

Die Primarstufe umfaßt die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an Grundschulen ggf. in Zusammenfassung mit einer Gesamtschule. In dieser Schulform werden allen Kindern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 - 10)

Mit der Sekundarstufe I beginnt die Gliederung des Schulwesens im Land Brandenburg. Als Schulformen existieren die Gesamtschule, die Realschule und das Gymnasium.

Die Gesamtschule vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfaßt alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I.

Es gibt folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Klassenstufen 7 bis 10

Die Realschule vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfaßt den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife.

Das Gymnasium umfaßt den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 - 13)

Die gymnasiale Oberstufe gibt es an Gymnasien, Gesamtschulen und Oberstufenzentren.

1) seit 01.07.1995 gültige Fassung:

Erstes Schulreformgesetz für das Land Brandenburg (Vorschaltgesetz -1. SRG) vom 28. Mai 1991 (GVBl. S. 116) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1992 (GVBl. I S. 258), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27. Juni 1995 (GVBl. I S. 138)

Bei der Errichtung einer gemeinsamen gymnasialen Oberstufe können ein Gymnasium, eine Gesamtschule oder ein Oberstufenzentrum zusammenarbeiten.

Die Stundentafeln und die Rahmenpläne sichern das Erreichen des Abschlusses im gewünschten Bildungsgang unabhängig von der Schulform.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren.

Unabhängig von der Schulform, an der die gymnasiale Oberstufe gebildet wurde, ist der Abschluß die allgemeine Hochschulreife. Sie berechtigt zum Studium an den Universitäten und Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit einer physischen oder psychischen Behinderung können entsprechend der Art ihrer Behinderung an Förderschulen verschiedener Typen unterrichtet werden.

Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Geistigbehinderte, Sprachauffällige, Erziehungshilfe, Hörgeschädigte, Körperbehinderte und für Sehgeschädigte.

Geistigbehinderte können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 25. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Schulen des Zweiten Bildungsweges

Schulen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen zu qualifizierten Bildungsabschlüssen. Zu ihnen gehören die **Abendschule**, das **Kolleg**, **schulabschlußbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen oder im Ausnahmefall auch an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder Oberstufenzentren und das **Telekolleg II**.

Schulabschlußbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte allgemeine Bildung und ermöglichen den Erwerb der Abschlüsse der Sekundarstufe I. Der Besuch dieser Einrichtungen dauert in der Regel vier Semester.

Schulabschlußbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und das Kolleg führen zur allgemeinen Hochschulreife. Die Bildungsgänge können in der Regel in sechs Semestern absolviert werden.

Das Telekolleg II dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen und schriftliches Begleitmaterial vermittelt.

Landesbeschäftigte im Schulwesen

Landesbeschäftigte im Schulwesen sind als Lehrkräfte und sonstiges Personal tätig.

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane. Lehrkräfte können hauptamtlich/hauptberuflich oder nebenberuflich (auch als Honorarkraft) beschäftigt sein.

Die in diesem Statistischen Bericht vorliegenden Daten beziehen sich auf die Kategorie der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte. Das Material schließt ebenfalls die hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte ein, die eine Stelle besetzen und Bezüge erhalten aber für einen längeren Zeitraum nicht im Schuldienst tätig sind. Gründe für ihre Abwesenheit können sein:

- Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschaftsgesetzes
- Direktstudium im Rahmen der Fort- und Weiterbildung
- Auslandseinsatz (keine Austauschlehrkraft)
- längerfristige Krankheit
- Abordnung an eine andere Einrichtung (keine Schule)
- Abordnung an eine andere Schule außerhalb des Landes Brandenburg

Aus den vorgenannten Gründen waren 444 Lehrkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung als abwesend gemeldet. Sie werden aber in diesem vorliegenden Material als Lehrkräfte ausgewiesen und zwar in den Schulformen:

- Grundschule	176
- Gesamtschule	139
- Realschule	16
- Gymnasium	49
- Förderschule	61
- Schulen des Zweiten Bildungsweges	3

Zum sonstigen Personal zählen zum Beispiel Schulpsychologen, pädagogische Hilfskräfte an Förderschulen für Geistigbehinderte und Mitarbeiter in sonderpädagogischen Beratungsstellen.

Das sonstige Personal wird in diesem Bericht nicht ausgewiesen.

Zu einigen Ergebnissen

Im Land Brandenburg waren zu Beginn des Schuljahres 1995/96 27 195 hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen tätig. Von diesen Lehrkräften sind 9 673 Personen an Grundschulen, 8 606 an Gesamtschulen, 1 453 an Realschulen, 4 330 an Gymnasien, 3 062 an Förderschulen und 71 an Schulen des Zweiten Bildungsweges beschäftigt.

Im Vergleich zum Schuljahr 1994/95 hat sich die Zahl der Lehrkräfte insgesamt um 45 (0,2 Prozent) erhöht.

Werden die Schulformen betrachtet, hat die Zahl der Lehrkräfte an Gymnasien (um 7,0 Prozent) und Realschulen (um 2,8 Prozent) gegenüber dem vergangenen Schuljahr zugenommen, während an den anderen Schulformen die Zahl der Lehrkräfte leicht zurückgegangen ist.

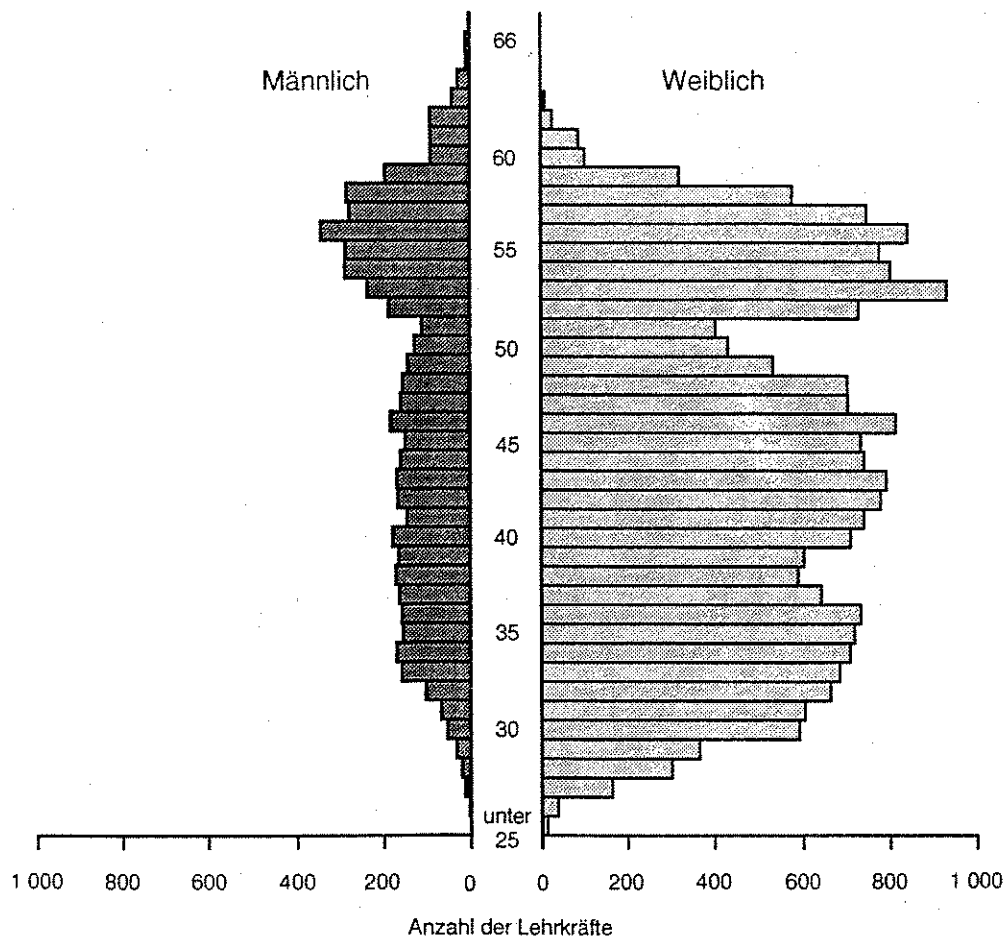
Der Frauenanteil beträgt im laufenden Schuljahr 78,9 Prozent.

Innerhalb der Schulformen werden größere Unterschiede ausgewiesen, so beträgt der Frauenanteil an den Grundschulen 89,6 Prozent, an den Förderschulen 82,9 Prozent, an den Gesamtschulen 74,0 Prozent, bei den Realschulen 70,5 Prozent und bei den Gymnasien 64,9 Prozent.

1. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen und Geschlecht

Schulform	Insgesamt	davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Grundschule	9 673	1 003	8 670	89,6
Gesamtschule	8 606	2 241	6 365	74,0
Realschule	1 453	429	1 024	70,5
Gymnasium	4 330	1 520	2 810	64,9
Förderschule	3 062	525	2 537	82,9
Allgemeine Förderschule	1 692	333	1 359	80,3
Schulen des Zweiten Bildungsweges	71	22	49	69,0
Insgesamt	27 195	5 740	21 455	78,9

Altersstruktur der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96

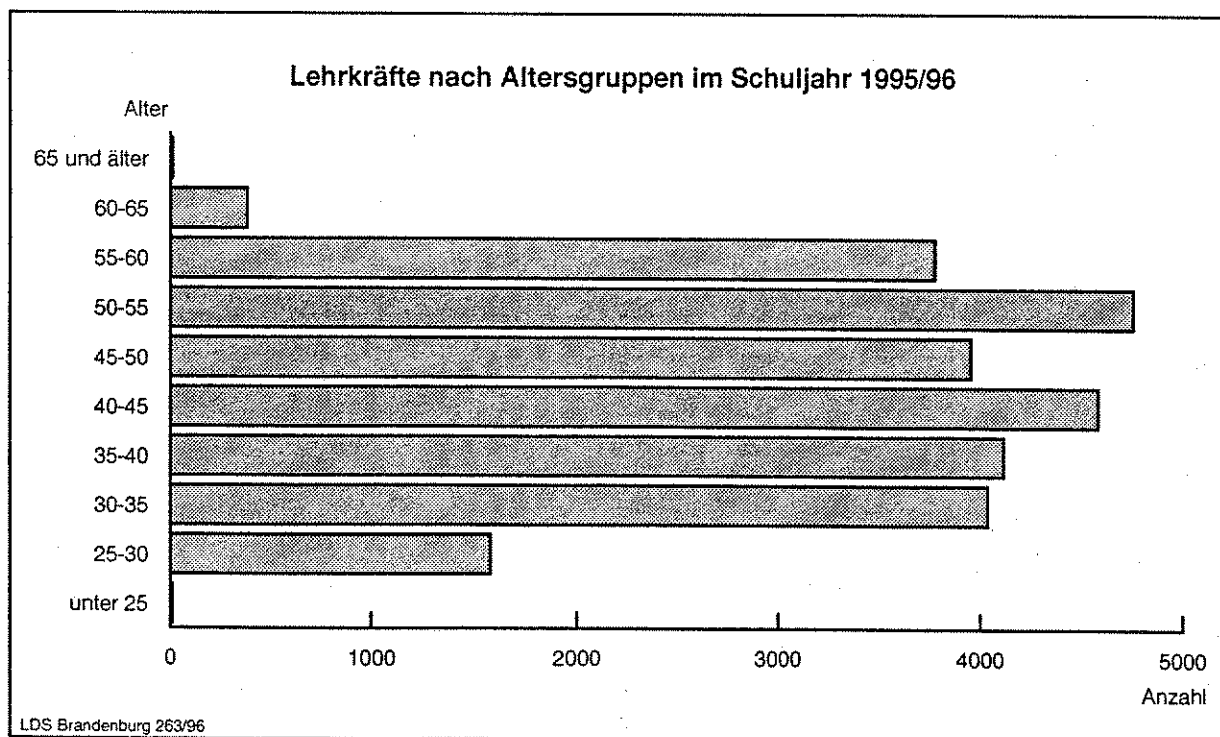


2. Lehrkräfte an Schulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen und Geschlecht

Schulform	Insgesamt	davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Grundschule	9 661	1 002	8 659	89,6
Gesamtschule	8 526	2 215	6 311	74,0
Realschule	1 453	429	1 024	70,5
Gymnasium	4 248	1 484	2 764	65,1
Förderschule	2 804	483	2 321	82,8
Allgemeine Förderschule	1 688	329	1 359	80,5
Schulen des Zweiten Bildungsweges	71	22	49	69,0
Insgesamt	26 763	5 635	21 128	78,9

3. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			davon			
	Personen	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent
unter 25	12	0,1	0,1	-	-	12	100
25 - 30	1 583	5,8	5,4	124	7,8	1 459	92,2
30 - 35	4 036	14,8	12,4	654	16,2	3 382	83,8
35 - 40	4 115	15,1	12,1	835	20,3	3 280	79,7
40 - 45	4 575	16,8	13,9	788	17,2	3 787	82,8
45 - 50	3 952	14,5	11,7	767	19,4	3 185	80,6
50 - 55	4 749	17,5	13,4	1 109	23,4	3 640	76,6
55 - 60	3 776	13,9	9,5	1 191	31,5	2 585	68,5
60 - 65	385	1,4	0,4	260	67,5	125	32,5
65 und älter	12	0,1	-	12	100	-	-
Insgesamt	27 195	100	78,9	5 740	21,1	21 455	78,9



4. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren		Insgesamt	davon an der Schulform					Schulen des Zweiten Bildungsweges
			Grundschule	Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Förderschule	
Insgesamt								
unter 25	i	12	2	-	-	-	10	-
	m	-	-	-	-	-	-	-
	w	12	2	-	-	-	10	-
25 - 30	i	1 583	717	430	50	168	217	1
	m	124	43	43	4	18	16	-
	w	1 459	674	387	46	150	201	1
30 - 35	i	4 036	1 192	1 376	215	822	422	9
	m	654	93	229	52	236	43	1
	w	3 382	1 099	1 147	163	586	379	8
35 - 40	i	4 115	1 080	1 442	277	858	448	10
	m	835	103	304	68	285	72	3
	w	3 280	977	1 138	209	573	376	7
40 - 45	i	4 575	1 402	1 597	289	808	466	13
	m	788	86	356	49	245	49	3
	w	3 787	1 316	1 241	240	563	417	10
45 - 50	i	3 952	1 361	1 329	218	632	402	10
	m	767	87	348	65	211	54	2
	w	3 185	1 274	981	153	421	348	8
50 - 55	i	4 749	2 134	1 285	194	542	583	11
	m	1 109	232	427	77	242	127	4
	w	3 640	1 902	858	117	300	456	7
55 - 60	i	3 776	1 667	1 033	187	414	460	15
	m	1 191	295	451	94	210	133	8
	w	2 585	1 372	582	93	204	327	7
60 - 65	i	385	114	112	23	81	53	2
	m	260	60	81	20	68	30	1
	w	125	54	31	3	13	23	1
65 und älter	i	12	4	2	-	5	1	-
	m	12	4	2	-	5	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	27 195	9 673	8 606	1 453	4 330	3 062	71
	m	5 740	1 003	2 241	429	1 520	525	22
	w	21 455	8 670	6 365	1 024	2 810	2 537	49

Noch: 4. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			davon			
	Personen	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent
Grundschule							
unter 25	2	0,0	0,0	-	-	2	100
25 - 30	717	7,4	7,0	43	6,0	674	94,0
30 - 35	1 192	12,3	11,3	93	7,8	1 099	92,2
35 - 40	1 080	11,2	10,1	103	9,5	977	90,5
40 - 45	1 402	14,5	13,6	86	6,1	1 316	93,9
45 - 50	1 361	14,1	13,2	87	6,4	1 274	93,6
50 - 55	2 134	22,1	19,7	232	10,9	1 902	89,1
55 - 60	1 667	17,2	14,2	295	17,7	1 372	82,3
60 - 65	114	1,2	0,5	60	52,6	54	47,4
65 und älter	4	0,0	-	4	100	-	-
Insgesamt	9 673	100	89,6	1 003	10,4	8 670	89,6
Gesamtschule							
unter 25	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	430	5,0	4,5	43	10,0	387	90,0
30 - 35	1 376	16,0	13,3	229	16,6	1 147	83,4
35 - 40	1 442	16,8	13,2	304	21,1	1 138	78,9
40 - 45	1 597	18,6	14,4	356	22,3	1 241	77,7
45 - 50	1 329	15,4	11,4	348	26,2	981	73,8
50 - 55	1 285	14,9	10,0	427	33,2	858	66,8
55 - 60	1 033	12,0	6,8	451	43,7	582	56,3
60 - 65	112	1,3	0,4	81	72,3	31	27,7
65 und älter	2	0,0	-	2	100	-	-
Insgesamt	8 606	100	74,0	2 241	26,0	6 365	74,0

Noch: 4. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			davon			
	Personen	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent
Realschule							
unter 25	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	50	3,4	3,2	4	8,0	46	92,0
30 - 35	215	14,8	11,2	52	24,2	163	75,8
35 - 40	277	19,1	14,4	68	24,5	209	75,5
40 - 45	289	19,9	16,5	49	17,0	240	83,0
45 - 50	218	15,0	10,5	65	29,8	153	70,2
50 - 55	194	13,3	8,1	77	39,7	117	60,3
55 - 60	187	12,9	6,4	94	50,3	93	49,7
60 - 65	23	1,6	0,2	20	87,0	3	13,0
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 453	100	70,5	429	29,5	1 024	70,5
Gymnasium							
unter 25	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	168	3,9	3,5	18	10,7	150	89,3
30 - 35	822	19,0	13,6	236	28,7	586	71,3
35 - 40	858	19,8	13,2	285	33,2	573	66,8
40 - 45	808	18,7	13,0	245	30,3	563	69,7
45 - 50	632	14,6	9,7	211	33,4	421	66,6
50 - 55	542	12,5	6,9	242	44,6	300	55,4
55 - 60	414	9,5	4,7	210	50,7	204	49,3
60 - 65	81	1,9	0,3	68	84,0	13	16,0
65 und älter	5	0,1	-	5	100	-	-
Insgesamt	4 330	100	64,9	1 520	35,1	2 810	64,9

Noch: 4. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			davon			
	Personen	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent

Förderschule							
unter 25	10	0,3	0,3	-	-	10	100
25 - 30	217	7,1	6,6	16	7,4	201	92,6
30 - 35	422	13,8	12,4	43	10,2	379	89,8
35 - 40	448	14,6	12,3	72	16,1	376	83,9
40 - 45	466	15,2	13,6	49	10,5	417	89,5
45 - 50	402	13,1	11,4	54	13,4	348	86,6
50 - 55	583	19,1	14,8	127	21,8	456	78,2
55 - 60	460	15,0	10,7	133	28,9	327	71,1
60 - 65	53	1,7	0,8	30	56,6	23	43,4
65 und älter	1	0,1	-	1	100	-	-
Insgesamt	3 062	100	82,9	525	17,1	2 537	82,9

Schulen des Zweiten Bildungsweges							
unter 25	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	1	1,4	1,4	-	-	1	100
30 - 35	9	12,7	11,2	1	11,1	8	88,9
35 - 40	10	14,1	9,9	3	30,0	7	70,0
40 - 45	13	18,3	14,1	3	23,1	10	76,9
45 - 50	10	14,1	11,2	2	20,0	8	80,0
50 - 55	11	15,5	9,9	4	36,4	7	63,6
55 - 60	15	21,1	9,9	8	53,3	7	46,7
60 - 65	2	2,8	1,4	1	50,0	1	50,0
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	71	100	69,0	22	31,0	49	69,0

5. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart

Schulform	Insgesamt	davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	

Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Grundschule	3 931	576	3 355	85,3
Gesamtschule	5 524	1 611	3 913	70,8
Realschule	944	308	636	67,4
Gymnasium	3 385	1 294	2 091	61,8
Förderschule	2 381	409	1 972	82,8
Allgemeine Förderschule	1 252	257	995	79,5
Schulen des Zweiten Bildungsweges	47	18	29	61,7
Insgesamt	16 212	4 216	11 996	74,0

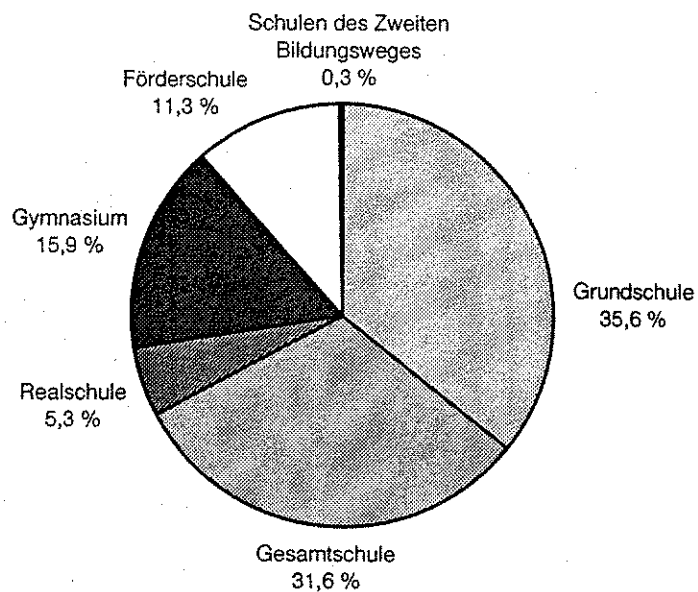
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Grundschule	5 742	427	5 315	92,6
Gesamtschule	3 082	630	2 452	79,6
Realschule	509	121	388	76,2
Gymnasium	945	226	719	76,1
Förderschule	681	116	565	83,0
Allgemeine Förderschule	440	76	364	82,7
Schulen des Zweiten Bildungsweges	24	4	20	83,3
Insgesamt	10 983	1 524	9 459	86,1

6. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen, Qualifikation und Geschlecht

Schulform	Hochschulausbildung		Fachschulausbildung		sonstige bzw. keine Ausbildung	
	insgesamt	Frauen	insgesamt	Frauen	insgesamt	Frauen
	Insgesamt					
Grundschule	2 021	1 496	7 651	7 173	1	1
Gesamtschule	7 376	5 276	1 205	1 084	25	5
Realschule	1 422	1 006	29	18	2	-
Gymnasium	4 326	2 808	4	2	-	-
Förderschule	1 892	1 488	1 108	1 005	62	44
Allgemeine Förderschule	1 202	940	481	417	9	2
Schulen des Zweiten Bildungsweges	71	49	-	-	-	-
Insgesamt	17 108	12 123	9 997	9 282	90	50

Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen



Noch: 6. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Schulformen, Qualifikation und Geschlecht

Schulform	Mit sonderpädagogischem Abschluß		ohne sonderpädagogischen Abschluß		ohne pädagogischen Abschluß	
	insgesamt	Frauen	insgesamt	Frauen	insgesamt	Frauen
Hochschulausbildung						
Grundschule	44	42	1 967	1 451	10	3
Gesamtschule	29	21	7 309	5 239	38	16
Realschule	-	-	1 417	1 003	5	3
Gymnasium	1	-	4 315	2 805	10	3
Förderschule	1 343	1 115	533	364	16	9
Allgemeine Förderschule	914	755	285	182	3	3
Schulen des Zweiten Bildungsweges	-	-	71	49	-	-
Insgesamt	1 417	1 178	15 612	10 911	79	34
Fachschulausbildung						
Grundschule	1	1	7 648	7 171	2	1
Gesamtschule	-	-	1 201	1 082	4	2
Realschule	-	-	29	18	-	-
Gymnasium	-	-	4	2	-	-
Förderschule	141	133	735	647	232	225
Allgemeine Förderschule	43	37	437	379	1	1
Schulen des Zweiten Bildungsweges	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	142	134	9 617	8 920	238	228

7. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Altersgruppen, Qualifikation und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte		davon					
	insgesamt	weiblich	mit Hochschulabschluß		mit Fachschulabschluß		sonstige bzw. keine Ausbildung	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
unter 25	12	12	1	1	11	11	-	-
25 - 30	1 583	1 459	727	650	848	803	8	6
30 - 35	4 036	3 382	2 732	2 174	1 298	1 204	6	4
35 - 40	4 115	3 280	3 113	2 363	984	903	18	14
40 - 45	4 575	3 787	3 187	2 456	1 371	1 321	17	10
45 - 50	3 952	3 185	2 526	1 824	1 414	1 353	12	8
50 - 55	4 749	3 640	2 400	1 478	2 332	2 160	17	2
55 - 60	3 776	2 585	2 124	1 109	1 641	1 471	11	5
60 - 65	385	125	289	68	95	56	1	1
65 und älter	12	-	9	-	3	-	-	-
Insgesamt	27 195	21 455	17 108	12 123	9 997	9 282	90	50

8. Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

Verwaltungsbezirk	Lehrkräfte						
	insgesamt	davon an der Schulform					
		Grundschule	Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Förderschule	Schulen des Zweiten Bildungsweges
Kreisfreie Stadt							
Brandenburg an der Havel	869	311	211	47	180	113	7
Cottbus	1 580	588	438	89	271	176	18
Frankfurt (Oder)	1 025	329	326	78	173	112	7
Potsdam	1 765	517	656	46	259	256	31
Landkreis							
Barnim	1 441	510	454	85	205	187	-
Dahme-Spreewald	1 478	540	520	49	217	152	-
Elbe-Elster	1 471	461	415	139	298	158	-
Havelland	1 314	547	382	47	212	126	-
Märkisch-Oderland	1 790	601	600	106	291	192	-
Oberhavel	1 698	676	453	112	242	214	1
Oberspreewald-Lausitz	1 616	614	459	84	301	156	2
Oder-Spree	2 012	677	699	61	324	251	-
Ostprignitz-Ruppin	1 341	414	545	51	190	141	-
Potsdam-Mittelmark	1 807	681	540	115	288	183	-
Prignitz	1 085	391	340	90	137	127	-
Spree-Neiße	1 541	592	452	106	266	125	-
Teltow-Fläming	1 535	602	461	96	219	157	-
Uckermark	1 827	622	655	52	257	236	5
Land Brandenburg	27 195	9 673	8 606	1 453	4 330	3 062	71

9. Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 1995/96 nach Trägerschaft der Schulen, Beschäftigungsart, Qualifikation, ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Schulformen

Merkmal		Insgesamt	darunter an der Schulform			
			Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Förderschule
Personen	i	57	36	7	10	3
	m	14	11	-	2	1
	w	43	25	7	8	2
davon an Schulen in öffentlicher Trägerschaft	i	34	15	7	10	1
	m	5	3	-	2	-
	w	29	12	7	8	1
freier Trägerschaft	i	23	21	-	-	2
	m	9	8	-	-	1
	w	14	13	-	-	1
davon vollzeitbeschäftigt	i	39	26	4	6	3
	m	11	8	-	2	1
	w	28	18	4	4	2
teilzeitbeschäftigt	i	18	10	3	4	-
	m	3	3	-	-	-
	w	15	7	3	4	-
darunter mit Hochschulausbildung	i	54	34	7	10	2
	m	11	9	-	2	-
	w	43	25	7	8	2
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit						
darunter Frankreich	i	17	9	3	5	-
	m	-	-	-	-	-
	w	17	9	3	5	-
Großbritannien und Nordirland	i	9	9	-	-	-
	m	3	3	-	-	-
	w	6	6	-	-	-
Russische Föderation ¹⁾	i	6	3	1	2	-
	m	1	1	-	-	-
	w	5	2	1	2	-
Vereinigte Staaten	i	6	6	-	-	-
	m	4	4	-	-	-
	w	2	2	-	-	-

1) einschließlich GUS

10. Entwicklung der Zahl der Lehrkräfte nach Schulformen

Schulform	Lehrkräfte				Entwicklung gegenüber dem Schuljahr 1994/95 in Prozent	
	Schuljahr 1994/95		Schuljahr 1995/96			
	insgesamt	Anteil Frauen in Prozent	insgesamt	Anteil Frauen in Prozent	insgesamt	Frauen
Grundschule	9 817	89,3	9 673	89,6	98,5	98,9
Gesamtschule	8 719	73,5	8 606	74,0	98,7	99,4
Realschule	1 413	70,9	1 453	70,5	102,8	102,2
Gymnasium	4 048	64,7	4 330	64,9	107,0	107,3
Förderschule	3 087	82,8	3 062	82,9	99,2	99,3
Allgemeine Förderschule	1 746	80,6	1 692	80,3	96,9	96,5
Schulen des Zweiten Bildungsweges	66	69,7	71	69,0	107,6	106,5
Insgesamt	27 150	78,8	27 195	78,9	100,2	100,3

11. Entwicklung der Altersstruktur der Lehrkräfte

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte					
	Schuljahr 1994/95			Schuljahr 1995/96		
	Personen	Anteil an insgesamt in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Personen	Anteil an insgesamt in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent
unter 25	19	0,1	0,1	12	0,1	0,1
25 - 30	2 003	7,4	6,9	1 583	5,8	5,4
30 - 35	4 157	15,3	12,7	4 036	14,8	12,4
35 - 40	4 078	15,0	12,0	4 115	15,1	12,1
40 - 45	4 711	17,3	14,3	4 575	16,8	13,9
45 - 50	3 515	12,9	10,3	3 952	14,5	11,7
50 - 55	5 507	20,3	15,2	4 749	17,5	13,4
55 - 60	2 850	10,5	6,9	3 776	13,9	9,5
60 - 65	295	1,1	0,4	385	1,4	0,4
65 und älter	15	0,1	-	12	0,1	-
Insgesamt	27 150	100	78,8	27 195	100	78,9

